

MENNO Florades®

Pflanzenschutzmittel (Fungizid, Bakterizid und Virizid) zur Desinfektion für Zierpflanzen-, Gemüsebaukulturen und Ackerbau (Kartoffel und Tabak). ANWENDUNG NUR DURCH BERUFLICHE ANWENDER ZULÄSSIG.

Wirkungsspektrum gegen:

- **Pilzliche Schaderreger (und deren Dauerformen):** Alternaria, Aspergillus, Botrytis, Cercospora, Chalara, Colletotrichum, Cyndrocladium, Dactylium, Didymella, Erysiphe Fusarium, Helminthosporium, Mucor, Ophistoma, Peronospora, Pythium, Phytophthora, Ramularia, Rhizoctonia, Rhizopus, Streptomyces, Taphrina, Thielaviopsis, Trichoderma, Verticillium, etc. ...
- **Bakterielle Schaderreger:** Acidovorax, Agrobacterium, Clavibacter, Dickeya, Erwinia, Pectobacterium, Pseudomonas, Ralstonia, Xanthomonas, etc. ...
- **Viren und Viroide:** ArMV, BePMV, CarMoV, CGMMV, CMV, CyMV, MNSV, ORSV, PepMV, PFBV, PLCV, PLPV, PMMoV, PVX, PVY, RMV, TBRV, TMV, ToMV, TSV, TSWV, ZYMV, PSTVd (potato spindle tuber viroid), CSVd (chrysanthemum stunt viroid), etc.

Anwendung: Nach der letzten Nutzung oder vor jeder Wiederverwendung und

- Nach gründlicher, mechanischer Reinigung
- Maximale Zahl der Behandlungen: 1 / Keine direkte Behandlung der Pflanzen / zur Desinfektion.
- Technik: Gießen von Stellflächen und Gefäßen / bzw. fluten von versiegelten planen, nicht profilierten Stellflächen / bzw. tauchen von Schnittwerkzeugen / bzw. Spritzen oder schäumen von Oberflächen von Stellflächen, Gefäßen, Wänden, Maschinen und Gerätschaften etc.
- Brüheaufwand: 0,8 Liter/m² (maximale Aufwandmenge) für Zierpflanzenbau, Gemüsebau bzw. Ackerbau
Hersteller Empfehlung der Aufwandmenge: für Stellflächen: Ebbe-/Flutanlagen (Anstautische) 0,2 L/m² / Bändchengewebe bzw. Vliesmatten bis zu 0,8 L/m² / Kartoffel-Lagerflächen, Kisten, Geräte, usw.: 0,4 bis 0,8 L/m²
- Einwirkungszeit: 16 Stunden mit 1 % bzw. 4 Stunden mit 2 % gegen bakterielle und pilzliche Schaderreger / 16 Stunden gegen Viren und Viroide mit 1 % bei „leicht zu inaktivierende Erregern“, 2% bei „mittelschwer zu inaktivierende Erregern“, 4% bei „schwer zu inaktivierende Erregern“ / 3 Minuten mit 4 % bei Schnittwerkzeugen.
Hersteller Empfehlung: für Einwirkzeit: Auf Stellflächen und Matten ist i.d.R. eine ausreichende Einwirkungszeit erreicht, sofern die Fläche z.B. über Nacht abgetrocknet ist.

Die Einwirkungsdauer ist Erreger spezifisch und kann gegebenenfalls reduziert werden / Nachfrage beim Hersteller

- Wartezeiten (F) Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z.B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich.
- Aufgrund der durch die Zulassung festgelegten Anwendungen des Mittels werden Bienen nicht gefährdet (B3).
- Das Mittel wird als nicht schädigend für Populationen relevanter Nutzinsekten eingestuft.

Anwendungskonzentration und Einwirkungszeiten:	Bei Schnittwerkzeugen 4%/3Minuten	Alle anderen Oberflächen
Viren und Viroide (leicht zu inaktivierende Erreger: ArMV, BePMV, CarMoV, CMV, CSVd, CyMV, PLCV, PSTVd, PLPV, TBRV, TSWV, RMV etc.)		1 % / 16 Stunden
Viren und Viroide (mittelschwer zu inaktivierende Erreger: MNSV, PepMV, PFBV, ZYMV etc.)		2 % / 16 Stunden
Viren und Viroide (schwer zu inaktivierende Erreger: TMV, und ToMV etc.)		4 % / 16 Stunden
Bakterien und Pilze (im Zierpflanzenbau / Ackerbau / Gemüsebau)		1%/16Std. bzw. 2%/4Std.

Hersteller Empfehlungen:

- Für Schnittwerkzeuge sollte der pH-Wert einer Tauchlösung mit MENNO Florades unter 4,5 sein. Bei höheren pH-Werten kann MENNO Florades nachdosiert werden und der pH-Wert wieder abgesenkt werden. Intensiv genutzte Tauchlösungen sollten entsprechend häufiger auf den pH-Wert überprüfen und ggf. täglich erneuert werden, um die ausreichende Wirksamkeit sicherzustellen. Einsatz von Regenwasser reduziert den Produktverbrauch.
- Durchspülen von Dripper-/Nährstoffleitungen: vorbeugend nach Kulturrende (danach mit klarem Wasser nachspülen).
- Nicht durchgewurzelte Pflanzen können unmittelbar nach dem Trocknen auf Flächen aufgestellt werden.

In umfangreichen Versuchen wurde die außerordentlich gute Pflanzenverträglichkeit bestätigt.

Haftungsausschlussklärung: Bei ordnungsgemäßer Anwendung sind keine Schäden an Zierpflanzenbaukulturen oder Gemüsebaukulturen bekannt. Gurkenproduktionsstätten sind vor Kulturbeginn aufzuheizen und ausreichend zu lüften. Das Anwendungsrisiko übernehmen wir nicht. Wir empfehlen einen Verträglichkeitstest durchzuführen, bevor Kulturen oder Lagergut mit desinfizierten Oberflächen in Kontakt gebracht werden.

Virusinfektionen – Schaderreger Erkennung

Wegen der hohen Infektiosität von Viren ist ein konsequentes Hygienemanagement erforderlich. Dabei müssen neben den Übertragungswegen (wie z.B. Messern, Händen, Insekten, Gießwasser, abgestorbenes Pflanzenmaterial, Geräten, Töpfen, Tischen, Fußmatten usw.) auch Einwirkzeiten und die Wirkstoffmengen auf den Zielflächen betrachtet werden.

Für weitere Informationen, Gutachten zur Wirksamkeit und geeignete Applikationstechniken wenden Sie sich bitte an uns.

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen.

MENNO CHEMIE-VERTRIEB GMBH

Beratung:

Zu beziehen durch:



Zul. Nr.: 034407-00